



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft INTER Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der INTER Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe aktive Bewertungsreserven, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1.76 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der INTER Leben ist die Größe latente Steuern, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 0.49 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 6.36% und liegt damit um 1.48 Prozentpunkte über dem Marktmittel von 4.88%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	1.403
Fondsgebundene LV	0,025
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	1.439
HGB-Deckungsrückstellung	1.273
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	29
Risiko- und Übriges Ergebnis	11
Schlussüberschussanteil-Fonds	39
Zahlungen Versicherungsfälle	104
Zinszusatzreserve	104
aktive Bewertungsreserven	321
freie RSt für Beitragsrückerstattung	15
mittlerer Tarifrechnungszins	3.3%
nachrangige Verbindlichkeiten	0

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	29
verfügbare RfB	54
HGB-DRSt ohne ZZR	1.169
Bestandsabbaurate	8.9%
Passivduration	11
Marktwert Kapitalanlagen	1.723
zukünftige pass. vt. Überschüsse	119
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-108
passive Bewertungsreserven	11
zukünftige Überschüsse	331
zukünftige Aktionärgewinne	83
latente Steuern	21
ökonomisches Eigenkapital	91
ökonomische Eigenkapitalquote	6.4%